

Gottesdienstgemeinde rückt näher zusammen

Abstandsregeln in den Kirchen wurden angepasst

Ergolding/Oberglaim. Seit dem 9. Mai dürfen in unseren Kirchen wieder öffentliche Gottesdienste – mit einem vorgegebenen Sicherheitsabstand – gefeiert werden. Die Pfarreiengemeinschaft Ergolding-Oberglaim hat die diözesanen bzw. staatlichen Vorgaben in den vergangenen



Wochen in der St. Peterskirche Ergolding und in der Pfarrkirche Oberglaim sehr genau umgesetzt. Aufgrund der anhaltend niedrigen Infektionszahlen gibt es nun eine erste Lockerung der Regeln für die Gottesdienstmitfeier: Ab 22. Juni beträgt der Mindestabstand für die Gläubigen 1,5 m nach allen Richtungen (zw. Personen eines gemeinsamen Haushalts ist kein Abstand erforderlich, d. h. sie können sich weiterhin in einer Bank zusammensetzen). Diese neue Vorgabe wurde von den Verantwortlichen und den Mesnern der Pfarreien bereits umgesetzt, so dass in der kommenden Zeit mindestens 24 Gläubige die Gottesdienste an Sonn-, Feier- und Werktagen sowie Requien besuchen können. Alles andere wie das verbindliche Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes während der Dauer der Gottesdienste (ausgenommen sind Lektorendienste) und eine ausreichende Desinfektion der Hände beim Eingang bleiben bestehen. Auf Gesang wird weitgehend verzichtet bzw. durch einen Kantor oder kleine Schola ergänzt. Mitglieder des Pfarrgemeinderates stehen den Gläubigen beim Gottesdienstbesuch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite und helfen bei Fragen gerne weiter. An Sonn- und Feiertagen sowie zu besonderen Anlässen wird aus der St. Peterskirche der Livestream sowie das Übertragen der Messfeiern nach außen beibehalten. Als nächstes ist angedacht, die Pfarrkirche Ergolding für Gottesdienste nach den staatlichen Vorgaben wieder zu öffnen. Zum Schluss sei darauf noch hingewiesen: Bei Beerdigungen auf den Friedhöfen dürfen bis zu 100 Personen mit einem Mindestabstand von 1,5 m teilnehmen; das Tragen eines Mund-Nasenschutzes wird dabei empfohlen. Taufen einzelner oder mehrerer Täuflinge sind möglich. Die beiden Pfarrheime in der Pfarreiengemeinschaft sind für Veranstaltungen öffentlich zugänglich, dabei gilt es, die Hygieneverordnungen der Pfarrei unbedingt zu beachten. Für den Besuch der beiden Pfarrbüros gilt immer noch telefonische Voranmeldung. Weitere Informationen in Sachen „Coronaregeln“ findet man auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft stets aktuell.

(Text: Pfr. Josef Vilsmeier / Foto: Rüdiger Fischer / 19.06.2020)